

Schriftliche Anfrage

von **Christoph Hug** (Grüne)
und **Balthasar Glättli** (Grüne)

GR Nr. 2004/ 663

Gemäss den Sparplänen des Militärdepartementes soll der Militärflughafen Dübendorf in absehbarer Zeit aufgegeben werden. In der Berichterstattung des Zürcher Unterländers von Dienstag 7.12.04 wurde nun erwähnt, dass ein Projekt in Vorbereitung sei, welches eine Nutzung des MFH für zivile Zwecke vorsieht.

Im Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL) erscheint der MFH Dübendorf als Militärflughafen ohne SIL-relevante zivile Nutzung. Mit Ausnahme der Landesflughäfen sieht der SIL keine Erleichterungen in Bezug auf die Umweltschutzgesetzgebung für andere zivil genutzte Flughäfen vor. Dieser Umstand betrifft insbesondere auch die Luftbelastung. In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Hat der Stadtrat Kenntnis von Projekten für eine zivile Nutzung des MFH Dübendorf?
2. Wie beurteilt der Stadtrat eine zivile Nutzung des Flughafens, insbesondere im Hinblick auf übermässige Lärmbelastung und Luftverschmutzung auf Stadtgebiet, z.B. in Witikon oder Schwammendingen.
3. Ist der Stadtrat bereit, sich konsequent gegen jegliche Erleichterungen von der Umweltschutzgesetzgebung für einen zivil genutzten Flughafen Dübendorf zu wehren?
4. Falls ja, ist der Stadtrat bereit, allfällige Projektverfasser für zivile Flughafenprojekte frühzeitig über den zu erwartenden Widerstand in Kenntnis zu setzen.

B. Glättli - Ch. Hug